

**Bern**

# Frieden heisst genug für alle

# Ostermarsch

Ostermontag, 17. April 2006

**13.00 Uhr Auftakt im Eichholz an der Aare**

Tram 9 bis Endstation Wabern

**Berner Ostermarsch  
entlang der Aare zum Marzili**

**Schlusskundgebung  
auf dem Münsterplatz**

bei schlechtem Wetter: Calvinhaus, Marienstrasse 8

**arbeiten und handeln – anders**

Café RebelDía aus Chiapas

**lernen und lehren – anders**

Projekt denk:mal

**produzieren und essen – anders**

Kooperative Longo Mai

**The BeBa Orchestra**

Jazz und Rock mit Wurzeln im Balkan

**Feines Essen und Trinken**

**Anders wirtschaften statt ausgrenzen –  
für die Globalisierung der Gerechtigkeit**

# Ostermarsch 2006

Frieden bedeutet nicht nur die Abwesenheit militärischer Konflikte. Zum Frieden gehört soziale Gerechtigkeit. Frieden heisst genug für alle.

Der Neoliberalismus reduziert Frauen, Männer und Kinder auf ihre Arbeits- und Konsumkraft und betreibt Raubbau an der Natur. Die weltweiten Folgen sind Kriege um die Ressourcen unserer Erde. An uns ist es, hier und jetzt Alternativen zur herrschenden Wirtschaftsunordnung aufzuzeigen. Viele kirchliche und politische Bewegungen arbeiten an dieser Ökonomie des Lebens. Am Ostermarsch 2006 kommen Gruppen zu Wort, die sich zum Teil schon seit Jahren mit Alternativen in verschiedenen Bereichen des Lebens beschäftigen. Der Ostermarsch vereint auch dieses Jahr wieder kirchlich und/oder politisch engagierte Menschen und Gruppen.

Gemeinsam bauen wir weiter an einer gerechteren Welt!



## Trägerschaft:

Fachstelle OeME der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn Kirche im Dialog, Römisch-katholische Kirche Bern GSoA – Gruppe für eine Schweiz ohne Armee Caritas Bern Amnesty International cfd – Christlicher Friedensdienst SCI Schweiz – Service Civil International, Schweizer Zweig Theologische Bewegung für Solidarität und Befreiung Missionskonferenz der deutschsprachigen und rätoromanischen Schweiz Cevi Region Bern OeME-Kommission Bern-Stadt Anti-WTO-Koordination Bern attac bern Projekt denk:mal Schweizerischer Friedensrat Gewerkschaftsbund Stadt Bern und Umgebung oeku Kirche und Umwelt Projekt «Dekade zur Überwindung von Gewalt», Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn